SCHULINTERNER LEHRPLAN POLITIK, KLASSE 8

Bezug: KLP für die Sekundarstufe I in NRW vom 23.06.2019

In der nachfolgenden Übersicht über die *Unterrichtsvorhaben* wird die für alle Lehrer*innen gemäß Fachkonferenzbeschluss verbindliche Verteilung im Fach POLITIK der Klasse 8 am Nicolaus-Cusanus-Gymnasium in Bergisch Gladbach dargestellt. Die Übersicht dient dazu, für allen am Bildungsprozess Beteiligten einen schnellen Überblick über Themen bzw. Fragestellungen der Unterrichtsvorhaben unter Angabe besonderer Schwerpunkte in den Inhalten und in der Kompetenzentwicklung zu verschaffen. Dadurch soll verdeutlicht werden, welches Wissen und welche Fähigkeiten in den jeweiligen Unterrichtsvorhaben besonders gut zu erlernen sind und welche Aspekte deshalb im Unterricht hervorgehoben thematisiert werden sollten. Unter den Hinweisen des Übersichtsrasters werden u.a. Möglichkeiten im Hinblick auf inhaltliche Fokussierungen und interne Verknüpfungen ausgewiesen.
Der ausgewiesene Zeitbedarf versteht sich als grobe Orientierungsgröße, die nach Bedarf über- oder unterschritten werden kann. Der Schulinterne Lehrplan ist so gestaltet, dass er zusätzlichen Spielraum für Vertiefungen, besondere Interessen von Schülerinnen und Schülern, aktuelle Themen bzw. die Erfordernisse anderer besonderer Ereignisse (z.B. Praktika, Klassenfahrten o.Ä.) belässt. Abweichungen über die notwendigen Absprachen hinaus sind im Rahmen des pädagogischen Gestaltungsspielraumes der Lehrkräfte möglich. Sicherzustellen bleibt allerdings auch hier, dass im Rahmen der Umsetzung der Unterrichtsvorhaben insgesamt alle Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans Berücksichtigung finden. Der Unterricht wird in der Regel 2-stündig pro Woche erteilt.
Als Grundlage der Arbeit im Unterricht dient das für G9 eingeführte Lehrwerk „TEAM Wirtschaft–Politik“, Band 7/8, Gymnasium Nordrhein-Westfalen, Westermann (ISBN 978-3-14-122192-3). In der letzten Spalte finden sich die jeweiligen Bezüge zum Lehrwerk ROT hervorgehoben.

1. Auf dem Weg zum Erwachsenwerden: Wie gehe ich mit eigenen Wünschen und Erwartungen anderer um? (ca. 5 Stunden)		
Unterrichtsthemen	**Inhaltsfelder, Schwerpunkte und konkrete Kompetenzerwartungen**	**Übergeordnete Kompetenzerwartungen und die dazu passenden Seiten und Materialien im Buch**
Einführung in das neue Schuljahr, Arbeiten mit Team 2 1. Wer bin ich? Wie will ich sein? 2. Was tun, wenn eigene Wünsche und fremde Erwartungen unvereinbar erscheinen? 3. Welche Werte sind uns wichtig? 4. Muss ich da mitmachen?	**Inhaltsfeld 2:** Demokratie – **Inh. 5** Partizipation in der Zivilgesellschaft – **SK 3** erläutern Ursachen, Merkmale und Erscheinungsformen von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit **Inhaltsfeld 4**: Identität und Lebensgestaltung – **Inh. 1** individuelle Lebensgestaltung: Selbstverwirklichung, soziale Erwartungen und soziale Verantwortung – **SK 1** erklären den Einfluss sozialer Erwartungen – **SK 2** beschreiben den Wandel der Wertorientierung von Jugendlichen	– **SK 1** beschreiben fachbezogen Sachverhalte S.18, 21 – **MK 2** wenden Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an S. 26f. – **MK 3** ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus Texten S. 24f. – **MK 4** erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an S. 18f., S. 21 – **UK 5** setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander S. 16f. – **HK 6** realisieren ein eigenes fachbezogenes Projekt S. 26f. **Medienkompetenzrahmen** 2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen S. 27; 2.2 Themenrelevante Informationen aufbereiten S. 23, 27; 3.2 Regeln für digitale Kommunikation kennen und anwenden S. 25; 3.4 Cybergewalt und Kriminalität erkennen und Reaktionsmöglichkeiten nutzen S. 24ff.; 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen S. 15, 23, 26f.

2. Wir Jugendlichen und das Recht: Welche Bedeutung haben Rechte, Pflichten und Gesetze im Alltag? (ca. 8 Stunden)		
Unterrichtsthemen	**Inhaltsfelder, Schwerpunkte und konkrete Kompetenzerwartungen**	**Übergeordnete Kompetenzerwartungen und die dazu passenden Seiten und Materialien im Buch**
1. Wozu dient das Recht? 2. Warum gelten für Jugendliche besondere Gesetze? 3. Warum werden Jugendliche kriminell? 4. Tatort Internet: Warum kann ein Download teuer werden? 5. Jugendliche vor Gericht: eine Tat – zwei Prozesse 6. Bestrafen oder erziehen: Wie kann man jugendliche Täter von weiteren Straftaten abhalten?	**Inhaltsfeld 4** Identität und Lebensgestaltung – **Inh. 3** Jugendkriminalität: Ursachen, präventive und repressive Maßnahmen – **Inh. 4** Jugendstrafrecht: Deliktfähigkeit, Prinzipien des Jugendstrafrechts – **SK 5** stellen verschiedene Formen von Jugendkriminalität sowie Ziele und Aufgaben des Jugendstrafrechts dar. – **UK 2** diskutieren unterschiedliche Maßnahmen zur Bekämpfung von Jugendkriminalität sowie Cybergewalt und -kriminalität. **Inhaltsfeld 8** Handeln als Verbraucher/-innen – **Inh. 6** rechtliche Grundlagen für Mediennutzung: Persönlichkeits-, Urheber- und Nutzungsrechte	– **SK 1** beschreiben fachbezogen Sachverhalte S. 34, 37, 47, 49 – **SK 2** erläutern gesellschaftliche Strukturen S. 34, 47 – **SK 3** analysieren gesellschaftliche Probleme und Konflikte S. 42f. – **MK 3** ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen S. 42, 55 – **MK 4** erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an S. 36f., 42f., 47, 49 – **MK 8** gestalten Medienprodukte S. 37, 54 – **UK 4** begründen ein eigenes Urteil S. 37, 43, 45 – **UK 5** setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander S. 40 – **HK 7** artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen S. 55 **Medienkompetenzrahmen** 3.4 Persönliche, gesellschaftliche und wirtschaftliche Risiken und Auswirkungen von Cybergewalt erkennen, S. 42f.; 4.4 Rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits-, Urheber- und Nutzungsrechts überprüfen, bewerten und beachten S. 42f.; 6.1 Grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen der digitalen Welt kennen S. 42

3. Jugendliche in der Welt des Konsums: Wie nehmen wir unsere Rechte als Verbraucher*innen wahr? (ca. 10 Stunden)		
Unterrichtsthemen	**Inhaltsfelder, Schwerpunkte und konkrete Kompetenzerwartungen**	**Übergeordnete Kompetenzerwartungen und die dazu passenden Seiten und Materialien im Buch**
1. Gekauft ist gekauft: Ist das immer rechtens? 2. Klug shoppen: Wie kann man das lernen? 3. Nachhaltig konsumieren: Muss es stets das neueste Handy-Modell sein? 4. Wie sollen Verbraucherinnen und Verbraucher mit Werbung umgehen? 5. Einkaufswelt Internet: attraktiv oder eher riskant? 6. Warum ist Verbraucherschutz wichtig?	**Inhaltsfeld 8** Handeln als Verbraucher/-innen – **Inh. 1** Verbraucherrechte und -pflichten im Alltag: Kauf- und Mietverträge – **Inh. 3** Institutionen des Verbraucherschutzes und die Möglichkeiten zur Durchsetzung von Verbraucherrechten – **Inh. 4** Prinzipien nachhaltigen Handelns: Konsum und Ressourcenbewusstsein – **Inh. 5** Einflüsse von Werbung auf Kaufentscheidungen: Algorithmen und Filter – **SK 1** stellen die Bedeutung von allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie gesetzlichen Regelungen zur Geschäftsfähigkeit dar, – **SK 3** beschreiben Regelungen zur Verbraucherinformation und Aufgaben von Verbraucherschutzzentralen, – **SK 4** analysieren ihr Konsumverhalten im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und nachhaltige Entwicklung, – **SK 5** beschreiben Möglichkeiten des Einsatzes von Algorithmen in Onlineangeboten von Unternehmen. – **UK 1** beurteilen Chancen und Risiken im Onlinehandel für Verbraucherinnen und Verbraucher, – **UK 2** bewerten die Durchsetzungsmöglichkeiten der Interessen von Verbraucherinnen und Verbrauchern, – **UK 3** bewerten ihr Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher in Bezug auf nachhaltige Entwicklung.	– **SK 1** beschreiben fachbezogen Sachverhalte S. 61, 64f. – **SK 2** erläutern ökonomische Strukturen S. 64f., 82f. – **SK 4** analysieren aspektgeleitet das Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher S. 42f., 60f., 62f., 66, 70ff., 74ff. – **MK 2** wenden geeignete Fachmethoden zur Informationsgewinnung an S. 68, 69 – **MK 3** ermitteln unterschiedliche Positionen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten S. 60, 66, 77, 82 – **MK 4** erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an S. 61, 64f., 72, 76f., 83 – **MK 7** präsentieren Ergebnisse adressatengerecht und strukturiert S. 69, 75 – **MK 8** gestalten Medienprodukte S. 63 – **UK 1** beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer Teilhabe S. 64, 82 – **UK 2** beurteilen kriterienorientiert wirtschaftliche Interessen S. 70ff. – **UK 3** bewerten Strukturen innerhalb ökonomischer Entscheidungsprozesse S. 66, 73, 82 – **UK 4** begründen ein eigenes Urteil S. 66, 75 – **UK 5** setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander S. 68, 80 – **UK 6** beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische Entscheidungen S. 68, 77ff. – **HK 2** setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte fachbezogen ein S. 68f. – **HK 7** artikulieren konstruktive Kritik S. 71, 73 **Medienkompetenzrahmen** 2.1 Informationsrecherche zielgerichtet durchführen S. 66, 68, 69, 75; 2.2 Informationsauswertung S. 63, 68f., 75; 6.1 Grundlegende Prinzipien der digitalen Welt kennen, verstehen und bewusst nutzen, S. 76ff.; 6.2 Algorithmische Muster und Strukturen in verschiedenen Kontexten erkennen, nachvollziehen und reflektieren S. 76f.; 6.4 Einflüsse von Algorithmen und Auswirkung der Automatisierung von Prozessen beschreiben und reflektieren S. 76f.

4. Umgang mit Geld im digitalen Zeitalter: Wie funktioniert das Wirtschaften mit Geld in der Zukunft? (ca. 6 Stunden)		
Unterrichtsthemen	**Inhaltsfelder, Schwerpunkte und konkrete Kompetenzerwartungen**	**Übergeordnete Kompetenzerwartungen und die dazu passenden Seiten und Materialien im Buch**
1. Wie geht man klug mit Geld um? 2. In Zukunft nur noch digital: eine super Chance oder eher gefährlich? 3. Kaufen auf Pump – Was kann daran gefährlich sein? 4. Weg ist es nie, immer nur woanders!	**Inhaltsfeld 1** Wirtschaftliches Handeln – **Inh. 1** Markt, Marktprozesse, Wirtschaftskreislauf – **Inh. 3** Geld und seine Funktionen im digitalen Zeitalter – **SK 3** beschreiben die Bedeutung der Digitalisierung von Märkten und Zahlungsverkehr – **SK 5** erläutern die Rolle von Unternehmen, Staat und Haushalten im Wirtschaftskreislauf – **UK 4** beurteilen Chancen und Risiken der Digitalisierung **Inhaltsfeld 8** Handeln als Verbraucher/-innen – **Inh. 2** Einnahmen, Ausgaben und Verschuldung – **SK 2** erläutern die Ursachen von Verschuldung, – **SK 4** analysieren ihr Konsumverhalten im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit	– **SK 1** beschreiben fachbezogen Sachverhalte S. 89, 92, 100 – **SK 2** erläutern ökonomische Strukturen S. 92f. 100, 102 – **SK 3** analysieren ökonomische Prozesse S. 98f. – **MK 4** erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an S. 94 – **MK 5** führen grundlegende Operationen der fachbezogenen Modellbildung durch S. 102ff. – **MK 8** gestalten Medienprodukte S. 89 – **UK 4** begründen ein eigenes Urteil S. 91, 93, 97 – **UK 5** setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander S. 97 – **HK 7** artikulieren konstruktive Kritik S. 99 **Medienkompetenzrahmen** 3.4 Persönliche, gesellschaftliche und wirtschaftliche Risiken und Auswirkungen von Cyberkriminalität erkennen S. 94, 96f.; 6.1 Grundlegende Prinzipien der digitalen Welt kennen, verstehen und bewusst nutzen S. 93ff.

5. Einblick in die Arbeitswelt: Welche Bedeutung hat der digitale Wandel für die Berufswelt? (ca. 6 Stunden) (Zur Vorbereitung auf den Berufsorientierungstag)		
Unterrichtsthemen	**Inhaltsfelder, Schwerpunkte und konkrete Kompetenzerwartungen**	**Übergeordnete Kompetenzerwartungen und die dazu passenden Seiten und Materialien im Buch**
1. Welche Bedeutung hat Arbeit? 2. Wie sieht die Arbeitswelt der Zukunft aus? 3. Wie steht es um die Gleichberechtigung in der Arbeitswelt? 4. Wie können unterschiedliche Interessen unter einen Hut gebracht werden?	**Inhaltsfeld 6** Unternehmen und Gewerkschaften – **Inh. 2** Strukturwandel der Arbeitswelt durch Digitalisierung – **Inh. 3** Rolle von Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden – **SK 2** beschreiben Aufbau und Funktionen von Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden – **UK 1** beurteilen den Einfluss der Digitalisierung auf den Arbeitsmarkt – **UK 2** beurteilen Formen und Auswirkungen von Tarifkonflikten	– **SK 1** beschreiben fachbezogen Sachverhalte S. 112, 124 – **SK 2** erläutern ökonomische Strukturen S. 112, 125 – **SK 3** analysieren ökonomische Prozesse, Probleme, Konflikte S. 114f., 118, 122f. – **MK 3** ermitteln unterschiedliche Positionen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten S. 119, 120f. 122f. – **MK 4** erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an S. 112, 124 – **MK 7** präsentieren Ergebnisse adressatengerecht und strukturiert S. 123 – **MK 8** gestalten Medienprodukte S. 123 – **UK 1** beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer Teilhabe S. 122f. – **UK 2** beurteilen kriterienorientiert wirtschaftliche Interessen S. 122f. – **UK 3** bewerten Strukturen innerhalb ökonomischer Entscheidungsprozesse S. 114ff., 122ff. – **HK 1** vertreten die eigene Position S. 119, 121, 123 **Medienkompetenzrahmen** 6.1 Grundlegende Prinzipien der digitalen Welt kennen, verstehen und bewusst nutzen S. 114ff.; 6.2 Algorithmische Muster und Strukturen in verschiedenen Kontexten erkennen, nachvollziehen und reflektieren S. 114ff.

6. Miteinander leben in der sozialen Marktwirtschaft: Was sind Besonderheiten und Herausforderungen unseres Wirtschaftssystems? (ca. 10 Stunden)		
Unterrichtsthemen	**Inhaltsfelder, Schwerpunkte und konkrete Kompetenzerwartungen**	**Übergeordnete Kompetenzerwartungen und die dazu passenden Seiten und Materialien im Buch**
1. Wäre es okay, wenn alle für sich selbst wirtschaften? 2. Wer sorgt für das Warenangebot im Supermarkt? 3. Was unterscheidet die soziale von der freien Marktwirtschaft? 4. Wettbewerb: Kernelement der sozialen Marktwirtschaft 5. Geht es sozial gerecht zu in der sozialen Marktwirtschaft? 6. Wie wirkt sich die Digitalisierung auf die Wirtschaft aus?	**Inhaltsfeld 1** Wirtschaftliches Handeln in der Marktwirtschaft – **Inh.1** Markt, Marktprozesse und Wirtschaftskreislauf – **Inh.2** Freie und Soziale Marktwirtschaft, Wettbewerb – **SK 1** erläutern die Grundprinzipien der Sozialen Marktwirtschaft – **SK 2** erläutern die Bedeutung eines funktionierenden Wettbewerbs – **SK 3** beschreiben die Bedeutung der Digitalisierung von Märkten – **SK 4** beschreiben die wirtschaftliche Bedeutung von Daten – **UK 1** vergleichen die freie und die Soziale Marktwirtschaft – **UK 2** beurteilen Möglichkeiten und Probleme der sozialen Marktwirtschaft – **UK 4** beurteilen Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Sozialen Marktwirtschaft	– **SK 1** beschreiben fachbezogen Sachverhalte S.133, 140f. 148 – **SK 2** erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen S.134ff., 140f. – **SK 3** analysieren ökonomische Prozesse, Probleme und Konflikte S. 146ff. – **MK 1** recherchieren und analysieren Informationen und Daten S. 138f. – **MK 2** wenden Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an S. 135f. – **MK 3** ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus Texten S. 149 – **MK 4** erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an S.133, 148 – **MK 6** reflektieren das eigene methodische Vorgehen zu einem Lernprozess S. 164 – **MK 7** präsentieren Ergebnisse adressatengerecht und strukturiert S. 162, 165, 168, 174, 177 – **MK8** gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität S.135, 137, 140f. – **UK 1** beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe S. 145 – **UK 2** beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen S. 143f., 146ff. – **UK 5** setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander S.144f. – **HK 1** vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen S. 143 – **HK 2** setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten intentional ein S. 135ff. – **HK 4** stellen Positionen dar, die mit ihrer eigenen Position konkurrieren S.139 **Medienkompetenzrahmen** 1.2 Verschiedene digitale Werkzeuge anwenden, S. 139; 2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen S. 135; 2.2 Themenrelevante Informationen aufbereiten S. 139; 2.3 Informationen und Quellen kritisch bewerten S. 139

7. Demokratie lernen und leben: Warum sollte ich mich politisch engagieren? (ca. 8 Stunden)		
Unterrichtsthemen	**Inhaltsfelder, Schwerpunkte und konkrete Kompetenzerwartungen**	**Übergeordnete Kompetenzerwartungen und die dazu passenden Seiten und Materialien im Buch**
1. Demokratie lernen: Was gehört dazu? 2. Mitmachen in der Demokratie: Lohnt sich das? 3. Demokratie gestalten zum Thema Klimapolitik	**Inhaltsfeld 2**: Demokratie – **Inh.2** Wahlen und Parlamentarismus im föderalen System – **Inh.5** Partizipation in der Zivilgesellschaft – **SK 1** stellen das Konzept des demokratischen Rechts- und Verfassungsstaates dar, – **SK 4** benennen Formen, Chancen und Grenzen zivilgesellschaftlicher Partizipation, – **UK 1** beurteilen Möglichkeiten, politische Prozesse aktiv mitzugestalten	– **SK 2** erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen S.162ff., 166ff. – **SK 3** analysieren ökonomische Prozesse, Probleme und Konflikte S. 166ff. – **MK 2** wenden Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an S. 166ff. – **MK 3** ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus Texten S.162, 167ff. – **MK 4** erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an S. 158f. – **MK 5** führen grundlegende Operationen der fachbezogenen Modellbildung durch S. 158f. – **MK 6** reflektieren das eigene methodische Vorgehen zu einem Lernprozess S. 174f. – **MK 7** präsentieren Ergebnisse adressatengerecht und strukturiert S. 158f.,160 – **MK8** gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität S. 160 – **UK 1** beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe S. 155, 162ff., 174 – **UK 2** beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen S. 166ff. – **UK 3** bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse S. 166ff. – **UK 5** setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander S. 175 – **HK 1** vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen S. 168 – **HK 3** artikulieren interkulturelle Gemeinsamkeiten und Differenzen S. 166ff. – **HK 4** stellen Positionen dar, die mit ihrer eigenen Position konkurrieren S. 166ff. – **HK 5** erstellen Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung S.166ff. – **HK7** artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen S.166ff. **Medienkompetenzrahmen** 2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen S. 165; 2.2 Themenrelevante Informationen aufbereiten S. 165; 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen S. 158f.

8. Politik im Bundesland: Beispiel Nordrhein-Westfalen: Wie wichtig ist die Landespolitik für unser Leben? (ca. 5 Stunden)		
Unterrichtsthemen	**Inhaltsfelder, Schwerpunkte und konkrete Kompetenzerwartungen**	**Übergeordnete Kompetenzerwartungen und die dazu passenden Seiten und Materialien im Buch**
1. Warum geht es in der Landespolitik? 2. Was haben Jugendliche mit der Landespolitik zu tun? 3. Das Bundesland Nordrhein-Westfalen 4. Landespolitik kontrovers	**Inhaltsfeld 2** Demokratie – **Inh.1** demokratische Institutionen auf landes- und Bundesebene – **Inh.2** Staatsbürgerschaft, Wahlen und Parlamentarismus im föderalen System, – **Inh. 5** Partizipation in der Zivilgesellschaft – **SK 1** stellen das Konzept des demokratischen Rechts- und Verfassungsstaates dar, – **SK 4** benennen Formen, Chancen und Grenzen zivilgesellschaftlicher Partizipation – **UK 1** beurteilen Möglichkeiten, politische Prozesse aktiv mitzugestalten	– **SK 1** beschreiben fachbezogen Sachverhalte S. 185 – **SK 2** erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen S. 181 – **MK 1** recherchieren und analysieren Informationen und Daten S. 187 – **MK 2** wenden Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an S.184, 187 – **MK 3** ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus Texten S. 189 – **MK 4** erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an S.181, 185 – **MK 6** reflektieren das eigene methodische Vorgehen zu einem Lernprozess S. 186f. – **MK 7** präsentieren Ergebnisse adressatengerecht und strukturiert S. 162, 165, 168 – **MK 8** gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität S.183, 184, 187 – **UK 1** beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe S. 182f. – **UK 5** setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander S. 183, 189 – **UK 6** beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen S. 183 – **HK 1** vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen S. 189 – **HK 2** setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten intentional ein S. 183, 184, 187 – **HK 4** stellen Positionen dar, die mit ihrer eigenen Position konkurrieren S. 189 **Medienkompetenzrahmen** 1.2 Verschiedene digitale Werkzeuge anwenden S. 184, 187; 2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen S.183, 187; 2.2 Themenrelevante Informationen aufbereiten S. 183, 184,187; 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen S. 184; 4.2 Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen S. 184; 5.3 Chancen und Herausforderungen von Medien für die eigene Identitätsbildung nutzen S. 183

9. Leben in der Europäischen Union: Welche Bedeutung hat die Gemeinschaft für uns? (ca. 7 Stunden)		
Unterrichtsthemen	**Inhaltsfelder, Schwerpunkte und konkrete Kompetenzerwartungen**	**Übergeordnete Kompetenzerwartungen und die dazu passenden Seiten und Materialien im Buch**
1. Was haben wir mit der Europäischen Union zu tun? 2. In Vielfalt geeint! – Welche Bedeutung hat das? 3. Warum sind immer eine junge Frau und ein Stier im Spiel, wenn es um Europa geht? 4. Stimmt das immer, was über die EU berichtet wird?	**Inhaltsfeld 9**: Die Europäische Union – **Inh.1** Europa als Wertegemeinschaft – **SK 1** beschreiben Motive und Ziele des europäischen Einigungsprozessen, – **SK 2** stellen wesentliche Merkmale der Europäischen Union dar	– **SK 1** beschreiben fachbezogen Sachverhalte S. 195-199 – **SK 2** erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen S.195, 197 – **MK 1** recherchieren und analysieren Informationen und Daten S. 194 – **MK 2** wenden Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an S. 201 – **MK 3** ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus Texten S. 201ff. – **MK 4** erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an S. 196f. – **HK 2** setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten intentional ein S. 203 – **HK 3** artikulieren interkulturelle Gemeinsamkeiten und Differenzen S. 197 **Medienkompetenzrahmen** 2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen S.194, 199; 2.2 Themenrelevante Informationen aufbereiten S. 199, 200; 2.3 Informationen kritisch bewerten S. 205; 2.4 Unangemessene Medieninhalte erkennen S. 205